

## POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN, GENF

Tel 34.60.11 - Apparat 3811

MITTEILUNG Nr. 124 - APRIL 1975

NEUE AUSGABE DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN  
"INTERNATIONALES JAHR DER FRAU"

Am 9. Mai 1975 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenkmarke zum Thema : Internationales Jahr der Frau, heraus.

"Gleichberechtigung zwischen Männern und Frauen gibt es nicht. Noch immer ist es ein grosser Nachteil, als weibliches Wesen geboren zu werden. Im Rahmen ihrer Anstrengungen, alle Welt in dem Bemühen zu vereinen, frauenfeindliche Gesetze und Traditionen zu ändern, sowie positive Massnahmen gegen das bestehende Ungleichgewicht auf allen Gebieten zu treffen, haben die Vereinten Nationen das Jahr 1975 zum Internationalen Jahr der Frau proklamiert.

Hierdurch soll erreicht werden, dass die Diskriminierung der Frauen auf die "Welt-Tagesordnung" gesetzt wird. Denn dieses Thema ist ebenso wichtig wie andere globale Probleme, etwa der Bevölkerungsentwicklung, der Energieversorgung und der allgemeinen Erschöpfung der Rohstoffe. Mit seinem Zentralthema "Gleichberechtigung, Entwicklung, Frieden" signalisiert das Jahr den Beginn einer neuen Ära, in der die gesamte Menschheit - und nicht nur die Hälfte von ihr - an der Lösung der Probleme mitarbeiten wird, vor denen heute die Welt steht.

Brennpunkt des Jahres wird die Internationale Frauenkonferenz in Mexico City vom 23. Juni-4. Juli 1975 sein. Wir beabsichtigen, während dieser Konferenz ein internationales kurz- und langfristiges Aktionsprogramm zu starten und die weitestmögliche Beteiligung der Frauen bei der Sicherung des Weltfriedens zu erreichen." (Auszug aus einer Deklaration von Frau Helvi Sipilä, Generalsekretärin des Internationalen Jahres der Frau).

Die neue Marke, die von Fräulein E. Kurti und Herrn A. Calderon (Israel) entworfen wurde, gibt die stilisierten Silhouetten eines Mannes und einer Frau mit dem Zeichen der Gleichheit zwischen beiden, wieder.

Die Randinschriften zeigen das Emblem der Vereinten Nationen, die Jahreszahl 1975 und die Texte "International Women's Year" und "Année internationale de la femme".

Vier Werte werden im Phototiefdruck von Questa Colour Security Printers (Grossbritannien) gedruckt :

<u>Werte</u>	<u>Auflage</u>	<u>Farben</u>
S. Fr. 0,60 S. Fr. 0,90	2 100 000 2 100 000	braun, rot, orange, gold- und silberfarbig lila, orange, rot, gold- und silberfarbig
10 cents 18 cents	2 250 000 2 100 000	blau, rot, orange, gold- und silberfarbig grün, rot, orange, gold- und silberfarbig

### ERSTTAGSUMSCHLAG

Der Ersttagsumschlag dieser Ausgabe wurde von Claude Rychner (Schweiz) entworfen. Um diesen Umschlag zu gestalten, hat der Künstler das Symbol des Internationalen Jahres der Frau verwendet (1), welches von Valerie Pettis (USA) gezeichnet wurde. Das Symbol besteht aus einer Friedenstaube, dem biologischen Zeichen für das weibliche Geschlecht - ein Kreuz unter einem Kreis - und dem mathematischen Zeichen für Gleichheit.

Der Umschlag wird in drei verschiedenen Arten angeboten :

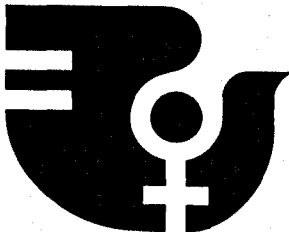
- a) zwei Umschläge, ein Umschlag mit einer Serie in S. Fr. und einer mit einer Serie in \$;
- b) vier Umschläge, jeder Umschlag mit einer Marke von einem der vier Werte der Ausgabe;
- c) vier Umschläge, jeder Umschlag mit einem Viererblock von einem der vier Werte.

Um die Preise der Ersttagsumschläge in S. Fr. und \$ zu vereinheitlichen, werden sie von dieser Ausgabe an in Genf zum Preis von S. Fr. 0,50 (Umschlag und Service inbegriffen) und in New York zu \$ 0,15 verkauft.

Bestellungen für Ersttagsumschläge sollen spätestens bis zum Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingegangen sein.

Sammler werden gebeten, ihre Kundennummer auf dem Bestell- und Einzahlungsschein anzugeben.

Die Verkaufschalter im Palais des Nations sind am 9. Mai 1975 an den Eingängen 6 und 13/15 (Schalter der PTT) von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet. Grosshandelsbestellungen können drei Tage vor der Ausgabe der Marken am Schalter abgeholt werden



1)



2)

Inspiziert vom Werk Leonardo da Vincis, symbolisiert das Motiv des Entwertungstempels (2) die Einheit des menschlichen Wesens, bei aller Verschiedenheit der Geschlechter. Er wurde von Catherine Cook entworfen und unter der Mitarbeit von Claude Rychner (Schweiz) realisiert.

## PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

### AUSVERKAUFTE MARKEN

Die Marke zu 10 cents der Ausgabe "100 Jahre Weltpostverein" war schon am 14. Februar 1975 ausverkauft.

### AUS DEM VERKAUF ZURÜCKGEZOGENES MATERIAL

Die Marken der Ausgabe "Brasilianisches Wandgemälde für den Frieden" (6.5.1974) werden am 6. Mai 1975 aus dem Verkauf gezogen.

### PHILATELISTISCHE AUSSTELLUNG AM HAUPTSITZ DER VEREINTEN NATIONEN IN NEW YORK

Am 10. März 1975 wurde im Gebäude der Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York eine Ausstellung eröffnet, die die Verträge zwischen der Postverwaltung der Vereinten Nationen mit den Vereinigten Staaten von Amerika und mit den Schweizerischen PTT Betrieben zum Thema hat. Auf der Ausstellung werden Briefmarken der Vereinigten Staaten und der Schweizerischen PTT gezeigt, die die Tätigkeiten der Vereinten Nationen darstellen. Die Ausstellung wird nach zwei Monaten nach Genf verlegt.

### NEUER KATALOG DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN

Um den vielen Nachfragen von Philatelisten zu entsprechen, gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen regelmässig einen Katalog heraus.

Im neuen Katalog 1974 (nur in englisch erhältlich) sind die Ausgaben der Jahre 1951-1974, das provisorische Ausgabenprogramm für 1975 und eine Bildtafel enthalten. Er kostet \$ 0,95 und kann mit dem Bestellschein für die Briefmarken erworben werden.

### TEILNAHME DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen nimmt an folgenden Ausstellungen teil :

2. -4. Mai	PHILAPOSTA 75	Martinihal, Groningen, Niederlande
15. -18. Mai	ZEBRIA 75	Rathaus, Zehlendorf, 1 Berlin 37
29. Mai-1. Juni	OBERHAUSEN 75	Stadhalle, D-42 Oberhausen
6. Juni-16. Juni	ARPHILA 75	Grand Palais, Paris

"ARPHILA 75" wird wahrscheinlich die grösste und wichtigste Ausstellung sein, an der die Postverwaltung der Vereinten Nationen 1975 teilnimmt; in unserer nächsten Mitteilung werden nähere Einzelheiten über die Ausstellung veröffentlicht.

Bei diesen Veranstaltungen wird ein Zusatzstempel benutzt werden. Der oben erwähnte Kalender ist provisorisch. Es besteht die Möglichkeit, dass aus dringenden Gründen die Teilnahme an einer Ausstellung abgesagt oder eine neue Zusage gemacht werden muss. Notwendige Änderungen werden in der philatelistischen Presse nach bestem Vermögen bekannt gegeben. In der Mitteilung Nr. 123 wurde auf den Erwerb und die Verwendung der Zusatzstempel schon einmal hingewiesen.

### SLOGANSTEMPEL "HONNEUR AUX CORRESPONDANTS DES NATIONS UNIES"

Am 18. März 1975, dem Ersttag des Sloganstempels, fand in Anwesenheit des Generalsekretärs der Organisation der Vereinten Nationen in Genf, Herrn V. Winspeare Guicciardi,

eine Feier statt, die von der Postverwaltung und dem Informationsdienst der Vereinten Nationen organisiert wurde. Während der Zeremonie erhielten die Pressekorrespondenten, die sich bei der Organisation der Vereinten Nationen in Genf einen Namen erworben haben, ein philatelistisches Andenken mit dem neuen Sloganstempel.

#### NÄCHSTER SLOGANSTEMPEL - GENÈVE

Ein neuer Sloganstempel "Non-prolifération des armes nucléaires" wird am 5. Mai 1975 eingesetzt und soll den zur Zeit verwendeten Stempel "Honneur aux correspondants des Nations Unies" ersetzen. Sammler, die ihre Umschläge mit dem Datum vom 5. Mai 1975 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Sendungen, die nur mit Briefmarken der Vereinten Nationen in Schweizer Franken frankiert sein dürfen, am 5. Mai 1975 eingetroffen sind.

#### NÄCHSTER SLOGANSTEMPEL - NEW YORK

Der gleiche Sloganstempel mit dem englischen Text "Non Proliferation of Nuclear Weapons" wird am 5. Mai 1975 am Hauptsitz der Organisation der Vereinten Nationen in New York verwendet. Sammler, die ihre Briefe mit dem Datum vom 5. Mai 1975 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Sendungen, die nur mit Briefmarken der Vereinten Nationen in Dollar frankiert sein dürfen, am 29. April 1975 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in New York (P. O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N. Y. 10017) eingetroffen sind. Für beide obenerwähnte Stempel gilt, dass Sendungen die nach dem festgesetzten Datum eintreffen, so früh wie möglich nach dem 5. Mai 1975 abgestempelt werden.

N. B. Die Mindestgebühr für Europa beträgt 26 cents.

#### MASCHINENSTEMPEL - NEW YORK

Am 5. Mai 1975 wird auch ein neuer Maschinenstempel zum Thema "Non Proliferation of Nuclear Weapons" verwendet.

Umdiesen Service - begrenzt auf 26 cents Porto - zu beziehen, müssen bereits adressierte Umschläge, zusammen mit einem beglaubigten Scheck im Werte der Höhe der Frankatur - zuzüglich 10 cents Unkosten je Umschlag - an folgende Anschrift mit dem Vermerk "Meter Slogan" geschickt werden: United Nations Postal Administration, United Nations, P. O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N. Y. 10017. Die Sendungen müssen bis spätestens 29. April 1975 eingetroffen sein. Später eintreffende Sendungen werden zurückgeschickt.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Postverwaltung der Vereinten Nationen keine Verantwortung übernimmt für ordnungsgemässe Abfertigung von Umschlägen, die ungenügend frankiert sind oder für Sendungen, die auf dem Postwege beschädigt oder verlorengegangen sind.

#### NÄCHSTE GEDENKAUSGABE DER VEREINTEN NATIONEN - "30. JAHRESTAG DER ORGANISATION DER VEREINTEN NATIONEN - DIE HOFFNUNG DER MENSCHHEIT"

Zum Gedenken an den 30. Jahrestag der Unterzeichnung der Charta der Vereinten Nationen werden am 26. Juni 1975 vier neue Marken herausgegeben: S. Fr. 0,60 und 0,90, 10 cents und 26 cents, sowie ein Gedenkblock zu S. Fr. 1,50 und 36 cents. Der Gedenkblock in Schweizer Franken ist der erste, der von der Postverwaltung der Vereinten Nationen in dieser Währung herausgebracht wird.

Nächste Mitteilung: Mai 1975.